

WOCHENBLATT

Oberes Glantal · Der Südkreis

Amtliche Bekanntmachungen

der Verbandsgemeinde Oberes Glantal

50. Jahrgang - 10. Woche -
13. März 2021

Die VG Werke fahren elektrisch!

... aber nicht nur einfach so.



E-Fahrzeuge der VG Werke Obers Glantal

In enger Zusammenarbeit mit der Solar GmbH, die eine Gesellschaft der Verbandsgemeinde Oberes Glantal und der WVE GmbH ist und seit über 10 Jahren auf den Schulgebäuden, dem Verwaltungsgebäude sowie mehreren Kläranlagen der damaligen VG Schönenberg-Kübelberg einige Dachflächen mit Photovoltaik belegt hat und nun betreibt, wurde die Projektidee entwickelt, den Fuhrpark der Kleintransporter sukzessive zu elektrifizieren. Es sollte aber nicht nur Strom aus der Wallbox sein, so in verschiedenen Sitzungen des Werkausschusses und Verbandsgemeinderates beraten und dann beschlossen. Vielmehr wurde der Beschluss und daraus resultierend die Aufgabe derart weiter formuliert, dass erneuerbare Energien für den Antrieb eines Teils des um die 20 Kleinst- und Kleintransporter großen Fuhrparks der Werke zukünftig genutzt werden sollen und ein Speichermedium zur Energieautarkie gefunden werden soll.

Das Ziel der Wertschöpfung und Vorbildfunktion für die Region sollte aber auch der Herausforderung der Wirtschaftlichkeit standhalten. Daher wurde nach detaillierter Projektanalyse die Umsetzung mit Photovoltaik, Ladeinfrastruktur und –und das unterscheidet sich bisher komplett von herkömmlichen, von der Stange gebauten PV-Anlagen- einem Batteriespeicher mit abgestimmter und anpassbarer Ladeleistung der Fahrzeuge umgesetzt.

Möglich war diese Investition in die Zukunft durch den seit 2017 laufenden und mittlerweile abge-

schlossenen Umbau und Erweiterung des Werksgebäudes. Hier ist das Materiallager des Wasserwerks angesiedelt und sind Abstellmöglichkeiten für den annähernd 20 Fahrzeuge großen Fuhrpark an Kleintransportern und Kastenwagen gegeben. Weiterhin sind Umkleide- und Sanitäreinrichtungen sowie Büro- und Besprechungsräume für das 14 Mitarbeiter*innen des Abwasserwerks und 7 Mitarbeiter des Wasserwerks umfassende Betriebspersonal nach neuesten Standards gebaut. So wird z.B. die Warmwasserbereitung durch Solarthermie mit Pufferspeicher unterstützt.

Der Fuhrpark, der im Zuge des Fahrzeugkonzeptes immer wieder -um die Waage zwischen Wert und Reparaturkosten, also wirtschaftlichem Betrieb zu halten - erneuert wird, konnte überdacht werden. Die Entwicklung in der E-Technik schreitet voran, gewerblich nutzbare Kleintransporter sind zu vertretbaren Konditionen am Markt -auch mit realistischen Lieferzeiten und entsprechenden Reichweiten- verfügbar.

Letztendlich wurden 60 kWp Photovoltaik auf den angebauten Dachflächen installiert. Verbaut wurden hochwertige Heckart-Module und SMA Wechselrichter. Der Ertrag sollte sich je nach Sonnen-

einstrahlung pro Jahr bei 900 kWh pro Kilowattpeak liegen. Die Ladeinfrastruktur ist mit Wallboxen der Walther-Werke aus Eisenberg mit maximaler Ladeleistung von 22 kW pro Ladepunkt aufgebaut. Die Besonderheit der Gesamtanlage zeichnet sich durch die ins interne Energienetz integrierte Batteriespeicheranlage der Marke Tesvolt, die eine Kapazität von 48kWh Kapazität bei 18 kW Leistung hat, aus. Alle Komponenten sind aufeinander abgestimmt und für den wirtschaftlichen Betrieb von rd. 4 Elektrofahrzeugen sowie den täglichen Eigenverbrauch des Werksgebäudes ausgelegt. In einer weiteren Stufe im Zusammenhang der Anpassung des Fahrzeugkonzeptes auf die Hälfte elektrisch betriebenen Kleintransporter kann der Batteriespeicher ohne großen Montageaufwand erweitert werden. Hier besteht nun die Zeit und Möglichkeit, die technische Entwicklung am Markt –sowohl der Elektrofahrzeuge als auch der Batteriespeicheranlagen- zu verfolgen. Auch, und das wird über kurz oder lang eine Etappe bei der Verwirklichung der Energiewende sein, wird die Integration von vielen kleinen Batteriespeichern ins übergreifende Energienetz zur Sicherstellung der Stromversorgung von Bund und Land vorangebracht. Auch hierfür sind wir vorbereitet.

Aber, wo lag nach der Projektierung die Herausforderung bei der

Umsetzung der Anlage? In Abstimmung und auf Forderung des Energieversorgers mussten Messkonzepte erarbeitet werden, ein neuer Zählerschrank gebaut werden, die Räumlichkeiten der Brand-schutzauflagen angepasst und eine baurechtliche Abnahme herbeigeführt werden.

Zum Abschluss noch einige ergänzende Zahlen. Bei diesem klimaschutztechnischen Vorzeigobjekt werden über die rechnerisch angesetzte Laufzeit von 20 Jahren 644.000 kg CO₂ beim Fahrzeugbetanken und 256.000 kg CO₂ durch Eigenverbrauch und Einspeisung eingespart. Die Investitionskosten der Anlage belaufen sich auf 126.000 €. An sonnigen Tagen, wie z.B. der 2.März, waren wir zu 99% Energieautark. Der Verbrauch lag bei rd. 88 kWh und die Einspeisung in ähnlicher Größenordnung.

An weniger schönen Tagen, wie z.B. die Woche vom 1. bis 5. Februar, wo es nur wenige Sonnenminuten gab, schafften wir immerhin 45% Eigenstrom zu erzeugen und zu nutzen.

Die Verbandsgemeindewerke möchten sich bei der Solar GmbH und deren Gesellschaftern herzlich für die Unterstützung bei der Umsetzung der technisch anspruchsvollen und nachhaltigen PV-Anlage mit Batteriespeicher und Ladeinfrastruktur bedanken.



Energiefluss am 02.03.2021



Verbandsgemeinde Oberes Glantal Gemeinsame Veröffentlichungen und amtliche Bekanntmachungen



Hinweis für alle amtlichen Bekanntmachungen gemäß § 27 a VwVfG

Die öffentlichen bzw. ortsüblichen Bekanntmachungen sind im Internet auf unserer Homepage unter der Adresse www.vgog.de abrufbar

Aktuelle Informationen rund um das Thema Coronavirus sind im Internet auf unserer Homepage unter der Adresse www.vgog.de abrufbar.

Bürgerbusse zum Impfzentrum
Telefon: 06381-424 450, Montag bis Freitag von 9.00 – 12.00 Uhr

Polizeiinspektion Kusel

Kriminalitätsentwicklung 2020 - Im Landkreis Kusel lebt es sich sicher



Ausweislich der polizeilichen Kriminalstatistik ist die Zahl der Straftaten im Pandemiejahr 2020 auf ein Mehrjahrestief von 2708 Delikten gefallen. Diese lag im Vorjahr noch bei 3309 Taten. Gleichzeitig konnte die Aufklärungsquote um weitere drei Prozent auf das bisher höchste Maß von 74,4% maximiert werden; dies bedeutet, dass statistisch gesehen drei von vier Täter überführt werden konnten. Dieser Erfolg basiert nicht nur auf der akribischen Arbeit der Polizisten der Inspektion Kusel und der Polizeiwache Schönenberg-Kübelberg, sondern gebührt vor allem auch der wachsenden Bevölkerung. Vie-

le Hinweise von Nachbarn bzw. auf Aufrufe über die Medien brachten Fahndungserfolge mit sich.

Bei der Betrachtung der Deliktsarten sind 28% aller Delikte dem Bereich der „Sonstigen Straftatbestände“ zuzuordnen. Hierunter fallen Tatbestände wie Hausfriedensbruch, Widerstand, Beleidigung, Sachbeschädigung u.a.. Entgegen dem Jahrestrend 2020 mit sinkenden Fallzahlen ist hier eine Steigerung um 152 Fälle zu verzeichnen. Betroffen sind vornehmlich die Bereiche „Widerstand“ und „Beleidigungen“.

Zum zweiten gewichtigen Part gehört die Gruppe der Rohheitsdelikte mit Körperverletzungen (350 Fälle), Bedrohungen etc.. Hier liegen die Werte mit 19,6% annähernd im Vergleich zu den Vorjahren. Ein erwarteter deutlicher Rückgang aufgrund der coronabedingten staatlich vorgegebenen Veranstaltungsabsagen, Schließung von Gastronomiebetrieben etc. stellte sich somit nicht ein. Gleichzeitig bewahrheitete sich die Befürchtung, dass Gewalt in

engen sozialen Beziehungen, sogenannte häusliche Gewalt, deutliche Steigerungen erfährt, nicht. In der Gesamtbetrachtung ist in diesem Bereich eine Steigerung um 19 Fälle auf 118 gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen. Schwerpunkte im Mrz/April bzw. Nov/Dez sind nicht zu erkennen. Alkohol spielt bei den Tatbegehungen immer noch eine bedeutende Rolle. Auf diesem Phänomen bleibt weiterhin das Augenmerk der Polizei, welche eng mit Staatsanwaltschaften, Frauenhäusern, Interventionsstellen und Opferbeauftragten zusammenarbeitet. Deutliche Rückgänge in den Fallzahlen sind im Bereich der Diebstahlsdelikte, einhergehend mit Ladendiebstahl und Wohnungseinbruch zu verzeichnen. Hier sind Auswirkungen der coronabedingten Einschränkungen deutlich zu erkennen. Aufgrund mangelnder Tatgelegenheiten ist die Zahl der Diebstähle um 227 Taten auf 496 Taten insgesamt gefallen. Wohnungseinbrüche wurden nur noch in 33 Fällen registriert (Vorjahr: 58).

Das Deliktsfeld des Betrugers mit seinen Facetten beschäftigt die Polizei sehr (17,5% am Gesamtstrafatenaufkommen). Betrugs-maschen über Internet via Verkaufsplattformen sind an der Tagesordnung. Käufer bezahlen Ware gutgläubig, erhalten aber oftmals keine Ware. Immer wieder versuchen Betrüger bspw. den Käufer zur Zahlung via „paypal Freunde“ zu animieren.

Hohe finanzielle Verluste erleiden vornehmlich ältere Mitbürger durch Telefonanrufe, in welchen vorgegaukelt wird, dass der Anrufer der Enkel oder sonstiger Verwandte sei, der in einer finanziellen Notlage ist. Legen Sie unvermittelt auf und kontaktieren Sie Ihren Verwandten.

Oftmals wird auch telefonisch versucht, ein Gewinnversprechen umzusetzen. Letztendlich ist das Ziel des Anrufers, dass Geld im Vorfeld überwiesen wird oder der Angerufene sogenannte Kaufkarten erwirbt und bei einem erneuten Anruf, die aufgerubbelte Kartennummer preisgibt.

Das Friedhofsamt informiert:

Errichtung von Grabmalen bzw. alle baulichen Änderungen an einer Grabstätte

An die Nutzungsberechtigten einer Grabstätte, aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass gemäß den gültigen Friedhofssatzungen der einzelnen Ortsgemeinden, jede bauliche Veränderung einer Grabstätte (auch die Errichtung von Grabmalen) der vorherigen Zustimmung der Friedhofsverwaltung bedürfen. Diese baulichen Veränderungen einer Grabstätte dürfen von fachlich qualifizierten Gewerbetreibenden ausgeführt werden.

Ohne Genehmigung aufgestellte Grabmale, Grababdeckungen, Einfassungen, Einfriedun-

gen u. ä. können auf Kosten des oder der Verpflichteten (§9 BestG) bzw. des Nutzungsberechtigten von der Friedhofsverwaltung entfernt werden. Nicht genehmigte bauliche Änderungen an einer Grabstätte können auch ggf. mit einer Geldbuße geahndet werden.

Die jeweiligen Satzungsregelungen aller Ortsgemeinden der VG Oberes Glantal können Sie beim Friedhofsamt (06373/504-203) erfragen oder auf unserer Homepage (www.vgog.de) unter der Rubrik Rathaus/Satzungen nachlesen. Ihre Friedhofsverwaltung

Das Friedhofsamt informiert

Der Frühling und die damit verbundene Pflege der Rasen- und Baumgrabstätten stehen vor der Tür. Wir bitten daher die Bürgerinnen und Bürger, welche Nutzungsberechtigte einer solchen Grab-

stätte sind, in den kommenden Tagen den über die Wintermonate aufgelegten Grabschmuck wieder zu entfernen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihre Friedhofsverwaltung

Sie erhalten das Amtsblatt nicht regelmäßig?

Melden Sie sich bei uns unter 0621 572498-40 wochenblatt-reporter.de/zustellung

Stellenausschreibung

Die Verbandsgemeinde Oberes Glantal sucht ab sofort für das Warmfreibad in Waldmoor eine / einen

Fachangestellte/n für Bäderbetriebe (m/w/d)
– Vollzeit, unbefristet –



Ihre Aufgaben:

- Aufsicht und Überwachung des Badebetriebes
- Betreuung der Badegäste
- Mitwirkung bei Veranstaltungen
- Pflege, Instandhaltung und Reinigung der bädertechnischen Anlagen
- Überwachung der technischen Anlagen und der Wasserqualität

Ihr Profil:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Fachangestellte/r für Bäderbetriebe
- einen gültigen Erste-Hilfe-Nachweis
- aufgeschlossenes und besucherfreundliches Auftreten
- Bereitschaft zum Schichtdienst und Einsatz an Wochenenden und Feiertagen
- Hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein sowie eine selbständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise, Teamfähigkeit
- Ferner die Bereitschaft, außerhalb der Freibadsaison bei Bedarf in anderen Bereichen der Verbandsgemeinde zu arbeiten

Wir bieten:

- eine unbefristete Beschäftigung im öffentlichen Dienst
 - eine leistungsgerechte Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVÖD) sowie alle im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen
 - Chance zur Weiterentwicklung mit regelmäßigen Fort- und Weiterbildungen
 - Es handelt sich um eine Vollzeitbeschäftigung (durchschnittlich 39 Wochenstunden); aber auch die Teilzeitbeschäftigung mit jeweils 19,5 Wochenstunden ist grundsätzlich möglich, sofern entsprechende Bewerbungen eingehen.
- Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Sind Sie an der Stelle interessiert?

Dann senden Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung unter Beifügung der üblichen Unterlagen bis zum 31. März 2021 an:



Verbandsgemeinde Oberes Glantal
Fachbereich 1A.2 - Personal
Rathausstraße 8
66901 Schönenberg-Kübelberg
oder per Email an: bewerbung@vgog.de (bevorzugt als PDF)

Für Rückfragen stehen Ihnen Herr Markus Bauer (Tel. 06373/504-180) oder Herr Heiko Kopp (Tel. 06373/504-195) gerne zur Verfügung.

Hinweis: Aus Kostengründen kann eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht erfolgen. Wir bitten daher keine Originale und keine Bewerbungsmappen oder Folien einzureichen. Die Verarbeitung der personenbezogenen Bewerberdaten richtet sich nach der EU-DSGVO und dem Landesdatenschutzgesetz. Bewerbungs-, Vorstellung- und Reisekosten werden nicht erstattet.

Schönenberg-Kübelberg, 04.03.2021
Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal
gez. Christoph Lothschütz
Bürgermeister

Öffentliche Ausschreibung



Die Verbandsgemeinde Oberes Glantal mit Sitz in Schönenberg-Kübelberg schreibt im Namen und im Auftrag der Ortsgemeinde Dittweiler folgende Arbeiten auf Grundlage der VOB/A aus:

Barrierefreier Ausbau von drei Bushaltestellen

Der vollständige Bekanntmachungstext ist veröffentlicht:

- | | |
|---|---|
| 1. Submissionsanzeiger | Schopenstehl 15, 20095 Hamburg |
| 2. Subreport | Fax 040/40194031 |
| 3. bi, Bauwirtschaftliche Information | Postfach 910860, 51101 Köln |
| 4. Subreport ELVIS | Fax 0221/9857866 |
| 5. Homepage: www.vgog.de | Postfach 3407, 24033 Kiel |
| | Fax 0431/5359225 |
| | https://www.subreport.de/E38769287 |
| | Rubrik: Aktuelles/Ausschreibungen |

Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal
gez.: Lothschütz, Bürgermeister

Bienenzuchtverein Kohlbachtal 1880

Imkerschulung

Imkerschulung per Videokonferenz Mo.15.03.2021 um 19:00 Uhr

Vortrag:

„Erste Erweiterung zur Salweidenblüte“

Anmeldung mit vollständiger Adresse unter:

info@bienenzuchtverein-kohlbachtal.de

oder Tel.: 0151-202 650 55

Die Schulung ist kostenlos!

Wer sich schon zur Schulung angemeldet hat, wird automatisch eingeladen!

Weitere Infos unter:

www.bienenzuchtverein-kohlbachtal.de

**Sie erhalten das Amtsblatt
nicht regelmäßig?**

Melden Sie sich bei uns unter 0621 572498-40

wochenblatt-reporter.de/zustellung

Lesen Sie Ihr **Amtsblatt**
jederzeit und aktuell **online** unter:

WOCHENBLATT
-REPORTER.DE/amtsblatt

Öffentliche Ausschreibung



Die Verbandsgemeinde Oberes Glantal mit Sitz in Schönenberg-Kübelberg schreibt im Namen und im Auftrag der Ortsgemeinde Brücken folgende Arbeiten auf Grundlage der VOB/A aus:

Abbruch von zwei Gebäuden in der Ortsgemeinde Brücken/Pfalz; Hauptstraße 69 + 71

- Abbrucharbeiten

Der vollständige Bekanntmachungstext ist veröffentlicht:

- | | |
|---|---|
| 1. Submissionsanzeiger | Schopenstehl 15, 20095 Hamburg
Fax 040/40194031 |
| 2. Subreport | Postfach 910860, 51101 Köln
Fax 0221/9857866 |
| 3. bi, Bauwirtschaftliche Information | Postfach 3407, 24033 Kiel
Fax 0431/5359225 |
| 4. Subreport ELVIS | https://www.subreport.de/E17856391 |
| 5. Homepage: www.vgog.de | Rubrik: Aktuelles/Ausschreibungen |

Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal
gez.: Lothschütz, Bürgermeister

Angelverein Frohnhofen

Geräucherte Forellen

Der Angelverein Frohnhofen bietet für **Karfreitag** frisch geräucherte Forellen an
Stück 4,50 Euro
Nur mit Vorbestellung bis **26.03.2021** bei Stefan Kohl 06386/404880, Rainer Recktenwald 06386/1862
Abholung ab **11:30 Uhr** an der Fischerhütte. Kein Verzehr vor Ort!

FORSTAMT KUSEL

Waldführung zum Thema „Nachhaltige Forstwirtschaft“

Das Forstamt Kusel lädt anlässlich des Tages des Waldes am 21. März zu einer Waldführung unter dem Motto: „Nachhaltige Forstwirtschaft – Das passiert im Wald vor meiner Haustür“ ein. Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an interessierte Erwachsene, die einen Einblick in die Arbeit der Forstleute und die nachhaltige Bewirtschaftung von Waldökosystemen gewinnen möchten. Veranstaltungsbeginn ist am Sonntag, 21. März 2021 um 14.00 Uhr am Parkplatz des ehemaligen VDK-Heimes in Kusel (Etschberger Weg). Durch die ca. dreistündige Veranstaltung führen Yvonne Limpert, Forstwirtin am Forstamt Kusel und die zertifizierte Waldpädagogin Alexandra Knapp. Interessent*innen können sich unter der E-Mail Adresse yvonne.limpert@wald-rlp.de oder telefonisch unter 0177 3197954 anmelden. Anmeldeschluss ist Donnerstag, der 18. März 2021. Die Veranstaltung ist kostenfrei und kann nur stattfinden, wenn es die aktuellen Corona-Regelungen zulassen. Der Tag des Waldes wurde bereits in den 1970er Jahren als Aktion auf die globale Waldvernichtung ins Leben gerufen. Da er so früh im Jahr liegt, fand er anfangs nur wenig Beachtung. In Zeiten des Klimawandels rückt das Multitalent Wald mit seinen vielfältigen Leistungen und Funktionen jedoch immer mehr in den Fokus. Auch trug das aktuelle Pandemiegeschehen dazu bei, dass sich immer mehr Menschen in unseren Wäldern aufhalten und sich für die Vorgänge hier interessieren. Diesem Interesse möchte das Forstamt Kusel mit dieser Veranstaltung entgegenkommen.

Das Fundamt Schönenberg-Kübelberg meldet:

Im Bürgerbüro Schönenberg-Kübelberg wurden verschiedene Schlüsseln, ein Smartphone und ein Smartphone mit Schlüssel und Ausweis (beide Fundort Börsborn) als Fundsache gemeldet. Wer Eigentumsansprüche geltend machen kann, meldet sich bitte im Bürgerbüro Schönenberg-Kübelberg der Verbandsgemeinde Oberes Glantal, Tel. 06373/504-210

Altenkirchen

Bekanntmachung

Am Donnerstag, den 18.03.2021, um 19:00 Uhr, findet im Saal des Prot. Jugendheimes, Im Staßweiler 2, 66903 Altenkirchen, unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln, eine Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Altenkirchen statt.

Die Sitzung ist – mit Ausnahme des Tagesordnungspunktes 8 – öffentlich.

Tagesordnung: öffentlich

- Beratung und Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan 2021 und die Brennholzpreise 2021
- Übertragung der Revierleitung des Gemeindewaldes im Zuge der Neuabgrenzung des Forstrevieres Glantal
- Abriss Wohngebäude Breitenbacher Straße 22
- Erneuerung Gehwege auf dem alten Friedhofsteil
- Endausbau NBG „Hühnerhecke“
Vergabe der Arbeiten
- Vergabe eines gemeinsamen Planungsauftrages bezüglich dem Ausbau der L355 (St. Wendeler Straße) und K5 (Schillerstraße)
- Informationen

nicht öffentlich

- Grundstücksangelegenheiten

Hinweis:

Beschränkung der Teilnehmerzahl

Die Ratssitzung ist grundsätzlich öffentlich, sofern nicht gemäß § 35 Abs. 1 GemO aufgrund einer gesetzlichen Vorgabe, aus Gründen des Gemeinwohls oder wegen schutzwürdiger Interessen Einzelner die Nichtöffentlichkeit vorgesehen ist. Aus Gründen des Gesundheitsschutzes können jedoch aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie-Situation nur begrenzte Kapazitäten der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden. Um die notwendigen Abstände zwischen den Teilnehmern gewährleisten zu können, ist die Besucherzahl daher begrenzt.

Altenkirchen, den 4. März 2021
gez. Manfred Geis, -Ortsbürgermeister -

Stellenausschreibung

Die Ortsgemeinde Altenkirchen sucht ab sofort **eine Reinigungskraft (m/w/d)** mit tabellarischem Lebenslauf bis spätestens 26.03.2021 an

Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal
Fachbereich 1A.2 – Personal
Rathausstr. 8
66901 Schönenberg-Kübelberg
oder per Email an bewerbung@vgog.de (bevorzugt im PDF-Format).

Es handelt sich um eine unbefristete Teilzeitstelle mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von durchschnittlich 4,4 Stunden. Sie arbeiten voraussichtlich an 1 Tag pro Woche, außerdem benötigen Sie die Bereitschaft bei Bedarf Mehrarbeit zu leisten (Urlaubs- und Krankheitsvertretung). Die Reinigung muss im Regelfall am Nachmittag nach Schließung der Kita erfolgen.

Wir bieten Ihnen eine leistungsgerechte Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVÖD) mit allen im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbung

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne der Ortsbürgermeister, Herr Manfred Geis (Mobil-Nr. 0170- 7190144).

Hinweis: Aus Kostengründen kann eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht erfolgen. Wir bitten daher keine Originale und keine Bewerbungsmappen oder Folien einzureichen. Die Verarbeitung der personenbezogenen Bewerberdaten richtet sich nach der EU-DSGVO und dem Landesdatenschutzgesetz.

Altenkirchen, 06.03.2021
gez. Manfred Geis, Ortsbürgermeister

Lesen Sie Ihr **Amtsblatt**
jederzeit und aktuell **online** unter:

WOCHENBLATT
-REPORTER.DE/amtsblatt

Börsborn

Bekanntmachung

Neues aus dem Ortsgemeinderat Börsborn

Bekanntmachung gem. §41 Abs.5 GemO – Unterrichtung der Einwohner über die Ergebnisse der Ratssitzung sowie Bekanntgabe der in nicht-öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse. Der Ortsgemeinderat Börsborn hat in seiner Sitzung am 18.02.2021 folgende Beschlüsse gefasst:

öffentlich

Einrichtung einer barrierefreien WC Anlage im Außenbereich des Dorfgemeinschaftshauses

Der Ortsgemeinderat beschließt, keine Heizung in der Einrichtung zu installieren. Es soll lediglich Maßnahmen zum Frostschutz installiert werden.

Um bestimmen zu können ob die Bodenplatte ausreichend gegen aufsteigende Boden-nässen isoliert ist, sollen entsprechende Tests durchgeführt werden.

Der Ortsgemeinde spricht sich gegen den Einbau von vandalismussicheren Toiletten aus Edelstahl aus. Es sollen gewöhnliche Toiletten aus Keramik eingebaut werden.

Der Ortsgemeinderat beschließt den Bau der WC-Anlage.

In dem Investitionsplan für 2021 sind bereits 50.000 € ein geplant. Der Ortsgemeinderat stimmt den zusätzlichen Kosten in Höhe von 25.000 € zu. Die Verbandsgemeindeverwaltung wird beauftragt die zusätzlichen Kosten in den Haushaltsplan für 2021 einzuarbeiten

Es wird ein Antrag über das Leader-Programm des Landes Rheinland-Pfalz gestellt.

Der Umbau wird im Jahr 2021 nur umgesetzt, wenn eine Förderung über das Leader-Programm erfolgt.

Der Ortsgemeinderat beauftragt die Architektin Kuckert gemäß ihrem Angebot. Die Beauftragung beinhaltet auch, die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen zu ermitteln und ggfls. eine Bauvoranfrage einzureichen

Breitenbach

Hundekot Problematik weiterhin bestehend!

Trotz den mehrmaligen Aufrufen haben, sehe ich mich gezwungen es mittlerweile schon an weitere Maßnahmen in die Respektlosigkeit gegenüber den Wege zu leiten, da die bisherigen Mitmenschen, vor allem im Bereich des Kindergartens! Seitens der Ortsgemeinde wurden schon Hundestationen angebracht, die KOSTENLOS zur Verfügung stehen und selbst dies verhilft manchen unachtsamen Hundehalter nicht!

Da die mehrmaligen Apelle keine Verbesserung hervorgeru-

Ortsbürgermeister
Roth Johannes

Aktion Schmücken von Osterzweigen



In einigen Wochen steht Oster vor der Türe.

Hierzu werden ab dem 20.03.2021, an verschiedenen öffentlichen Stellen innerhalb unserer Ortsgemeinde größere Zweige angebracht, die Ihr gerne schmücken könnt. Egal ob Jung oder Alt – Eurer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Über Euren Einsatz freue ich mich!
Ortsbürgermeister
Roth Johannes

Glan-Münchweiler

Bekanntmachung

Am Mittwoch, den 17.03.2021, um 19:00 Uhr, findet im Saal des Dorfgemeinschaftshauses, Schulstraße 1, 66907 Glan-Münchweiler, unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln, eine Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Ortsgemeinde Glan-Münchweiler statt. Die Sitzung ist – mit Ausnahme des Tagesordnungspunktes 8 – öffentlich.

Tagesordnung: öffentlich

- Beratung und Beschlussempfehlung zur Ausweisung von Wohnbauflächen im FNP
- Beratung Landschaftsplan
- Beratung und Beschlussempfehlung wegen Planungsauftrag Straßenbau „Erschließung NBG Ortsmitte“
- Beratung und Beschlussempfehlung zur Änderung der Satzung bzgl. Erschließungsbeiträgen
- Information zum Planungsstand B 423
- Informationen zum Breitbandausbau in Glan-Münchweiler
- Sonstige Informationen

nicht öffentlich

- Grundstücksangelegenheiten

Hinweis:

Beschränkung der Teilnehmerzahl

Die Ratssitzung ist grundsätzlich öffentlich, sofern nicht gemäß § 35 Abs. 1 GemO aufgrund einer gesetzlichen Vorgabe, aus Gründen des Gemeinwohls oder wegen schutzwürdiger Interessen Einzelner die Nichtöffentlichkeit vorgesehen ist. Aus Gründen des Gesundheitsschutzes können jedoch aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie-Situation nur begrenzte Kapazitäten der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden. Um die notwendigen Abstände zwischen den Teilnehmern gewährleisten zu können, ist die Besucherzahl daher begrenzt.

Glan-Münchweiler, den 4. März 2021
gez. Karl-Michael Grimm
-Ortsbürgermeister -

Matzenbach

Bekanntmachung

Am Dienstag, den 16.03.2021, um 19:30 Uhr, findet im Saal des Dorfgemeinschaftshauses, Neunkircher Straße 11, 66909 Matzenbach, unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln, eine Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Matzenbach statt. Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung: öffentlich

- Vorstellung des Forstwirtschaftskonzeptes der Fa. Schmitz
- Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“; Abschluss einer Vereinbarung mit der Verbandsgemeinde Oberes Glantal über die dauerhafte Mitbenutzung von Räumlichkeiten der Grundschule Glan-Münchweiler
- Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen (Erschließungsbeitragsatzung)
- Erschließung Baugebiet „Am Bahnhof“; Festlegung der Planungsvariante
- Beschluss über die Neubeschaffung von diversen Gegenständen für das Dorfgemeinschaftshaus
 - Leinwand und Beamer
 - Tische und Stühle
- Beschluss über die Neubeschaffung von Spielgeräten für den Spielplatz des Kindergartens Matzenbach
 - Kleinkindrutsche
 - Sandkasten
 - Federtier

- Beschluss über die Beschaffung diverser Werkzeuge für den Gemeindearbeiter
 - Hochentaster
 - Stromaggregat
 - Hochdruckreiniger
- Grundsatzbeschluss über die Öffnung des Solarfreibades der Ortsgemeinde in der Badesaison 2021
- Informationen

Hinweis:

Beschränkung der Teilnehmerzahl

Die Ratssitzung ist grundsätzlich öffentlich, sofern nicht gem. § 35 Abs. 1 GemO aufgrund einer gesetzlichen Vorgabe, aus Gründen des Gemeinwohls oder wegen schutzwürdiger Interessen Einzelner die Nichtöffentlichkeit vorgesehen ist. Aus Gründen des Gesundheitsschutzes können jedoch aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie-Situation nur begrenzte Kapazitäten der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden. Um die notwendigen Abstände zwischen den Teilnehmern gewährleisten zu können, ist die Besucherzahl daher begrenzt.

Matzenbach, den 3. März 2021
gez. Andrea Müller
-Ortsbürgermeisterin -

**Aktuelle
Gewinnspiele mit
tollen Preisen
finden Sie unter**



www.wochenblatt-reporter.de/gewinnspiel



Nanzdietschweiler

Sanierungsarbeiten Am Hübel und Von der Leyenstraße

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, Anwohner der Straßen Am Hübel und Von der Leyenstraße,

nachdem die Sanierungsarbeiten bei mehreren Straßen im Ortsteil Dietschweiler abgeschlossen sind, steht nun die Sanierung der Straßen Am Hübel und Von der Leyenstraße im Ortsteil Nanzweiler unmittelbar bevor. Die umfangreichen Sanierungsarbeiten beginnen am **Montag, dem 22. März** und werden von der Firma Jung aus Sien/Nahe ausgeführt. Die Arbeiten werden zunächst in der Straße Am Hübel aufgenommen. Hier wird zunächst die Wasserleitung erneuert und anschließend die Sanierungsarbeiten der Straße durchgeführt. Die Straßensanierung beinhaltet die Erneuerung der Rinnenbordanlage und Straßendecke. Nach Abschluss des 1. Bauabschnittes beginnen die Arbeiten in der Von der Leyenstraße. Hier werden ebenfalls die Rinnenbordanlage und Straßendecke erneuert. Die Pfalzwerke werden im Zuge der Baumaßnahme die Erdverkabelung der Niederspannungsleitung vornehmen, so dass



Von der Leyenstraße



Am Hübel

im späteren Verlauf die Dachständer abgebaut werden können. Parallel dazu wird mit der Erdverkabelung ein Leerrohr in die Häuser verlegt, das zur Aufnahme einer Verkabelung zum schnellen Internet dient. Im Verlauf der Kabelarbeiten wird eine neue Beleuchtungseinrichtung mit energieeffizienten LED-Leuchten installiert. Die Gesamtbauzeit beträgt nach Angaben der Baufirma 6 Monate. Die Arbeiten können nur in Vollsperrung durchgeführt

werden. Das bedeutet für die Anlieger, die Kita und Kirchenbesucher Einschränkungen. Während der Arbeiten in der Straße Am Hübel ist ein Befahren der Von der Leyenstraße möglich. Danach können Fahrzeuge im Umfeld (Kurfalzhalde, Schulstraße, Parkplatz Volksbank) geparkt werden, um die Kita oder Gottesdienst zu besuchen. Zur Baubesprechung, die jeden Mittwoch um 10 Uhr stattfindet, sind die Anlieger eingeladen, um Vertreter der Baufirma,

Planungsbüro und Ortsgemeinde ihre Anregungen darzulegen. Wie bei den Sanierungsarbeiten im Ortsteil Dietschweiler zahlen die Anlieger lediglich einen Beitrag zur Straßenbeleuchtung und dem Anschluss des oben erwähnten Leerrohres zum Internetanschluss. Ich darf an dieser Stelle um ihr Verständnis für die Beeinträchtigungen bitten, die bei einer solchen Baumaßnahme unumgänglich sind. Nach Abschluss der Maßnahme wird der marode

Zustand der Straße der Vergangenheit angehören. Zusammen mit der Straßensanierung im Ortsteil Dietschweiler betrachtet, bedeutet die bevorstehende Baumaßnahme einen enormen Fortschritt für unsere Gemeinde. Der Wohnwert für die jeweiligen Anlieger und das Erscheinungsbild unserer Gemeinde wird bedeutend verbessert.

Mit freundlichen Grüßen
Annette Filipiak-Bender
Ortsbürgermeisterin

Ohmbach

Stellenausschreibung

Die Ortsgemeinde Ohmbach sucht für die kommunale Kindertagesstätte Villa Sonnenschein ab sofort

einen Erzieher / eine Erzieherin (m/w/d)

mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von durchschnittlich 21,0 Wochenstunden. Die Stelle ist befristet zu besetzen bis 31.12.2021, eine evtl. Weiterbeschäftigung ist abhängig von der weiteren Betriebserlaubnis.

Wir sind ein engagiertes und offenes Team, bestehend aus 6 Köpfen. Unsere Einrichtung setzt sich aus 2 Gruppen zusammen. Insgesamt wird die Kita von durchschnittlich 30 Kindern besucht. In regelmäßigen Abständen bieten wir den Kindern verschiedene qualifizierte Projekte an, dazu gehört u.a. das Zahlenland.

Wir wünschen uns:

eine engagierte Persönlichkeit mit erfolgreich abgeschlossener Ausbildung zum/zur Erzieher/in mit staatlicher Anerkennung, die die Bereitschaft mitbringt, auf dienstliche Anforderungen zeitlich flexibel zu reagieren und ggfls. auch Vertretungs- bzw. Mehr-

arbeitsstunden zu leisten. Des Weiteren erwarten wir Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Verantwortungsbewusstsein und Einsatzfreude, Einfühlungsvermögen und Freude am Umgang mit Kindern. Ihr Einsatz ist derzeit im Vorschulbereich geplant, sodass eine Mitarbeit/Eigeninitiative bei den qualifizierten Projekten von Vorteil wäre. Wir würden uns freuen, wenn Sie sich kreativ in die Projekte mit einbringen. Wünschenswerterweise können Sie die erfolgreiche Teilnahme an einem Lehrgang zur Praxisanleitung nachweisen.

Wir bieten:

Wir bieten Ihnen eine leistungsgerechte Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVÖD) mit allen im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens 15.03.2021 unter Beifügung der üblichen Unterlagen an die

**Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal
Fachbereich 1A.2 – Personal**

Rathausstr. 8

66901 Schönenberg-Kübelberg

oder per Email an bewerbung@vgog.de (bevorzugt im PDF-Format).

Für Rückfragen steht Ihnen die Leiterin der Kindertagesstätte, Frau Wieder (Tel. 06386 / 3049970) oder die VG-Verwaltung, Frau Melanie Göddel (Tel. 06373 / 504-140) gerne zur Verfügung.

Hinweis: Aus Kostengründen kann eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht erfolgen. Wir bitten daher keine Originale und keine Bewerbungsmappen oder Folien einzureichen. Die Verarbeitung der personenbezogenen Bewerberdaten richtet sich nach der DSGVO und dem Landesdatenschutzgesetz. Bewerbungs-, Vorstellungs- und Reisekosten werden nicht erstattet.

Ohmbach, 02.02.2021

gez. Gerhard Kauf, Ortsbürgermeister



Bietet jedem eine Bühne



Schönenberg-Kübelberg

Öffentliche Bekanntmachung

**gem. § 13 a BauGB
-Beteiligung der Öffentlichkeit-**

„Bebauungsplan Gewerbegebiet „Im Mehlpfuhl, Bauabschnitt III b“

Der Ortsgemeinderat Schönenberg-Kübelberg hat in seiner Sitzung am 10.02.2021 dem Bebauungsplan Gewerbegebiet „Im Mehlpfuhl, Bauabschnitt III b“ zugestimmt und die Beteiligung der Öffentlichkeit beschlossen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes kann dem Lageplan entnommen werden.

Der Bebauungsplan wird gem. § 13 a BauGB und somit im vereinfachten Verfahren aufgestellt. Demgemäß erfolgt keine Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB. Weiterhin wird auf eine frühzeitige Unterrichtung und Erörterung verzichtet.

Der Planentwurf sowie die textlichen Festsetzungen und die Begründung liegen bei der Verbandsgemeinde Oberes Glantal im Gebäude Rathaus Waldmohr, Zimmer Nr. W1-2.05, Rathausstraße 14, Waldmohr in der Zeit vom 22.03.2021 bis zum 19.04.2021 zu jedermanns Einsicht aus. Die Einsichtnahme kann zu den allgemeinen Dienstzeiten von montags bis mittwochs von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr, sowie donnerstags von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr

und von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr und freitags von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr erfolgen. Weiterhin können die Unterlagen im Internet unter <https://www.vgog.de/auslegungen> eingesehen werden.

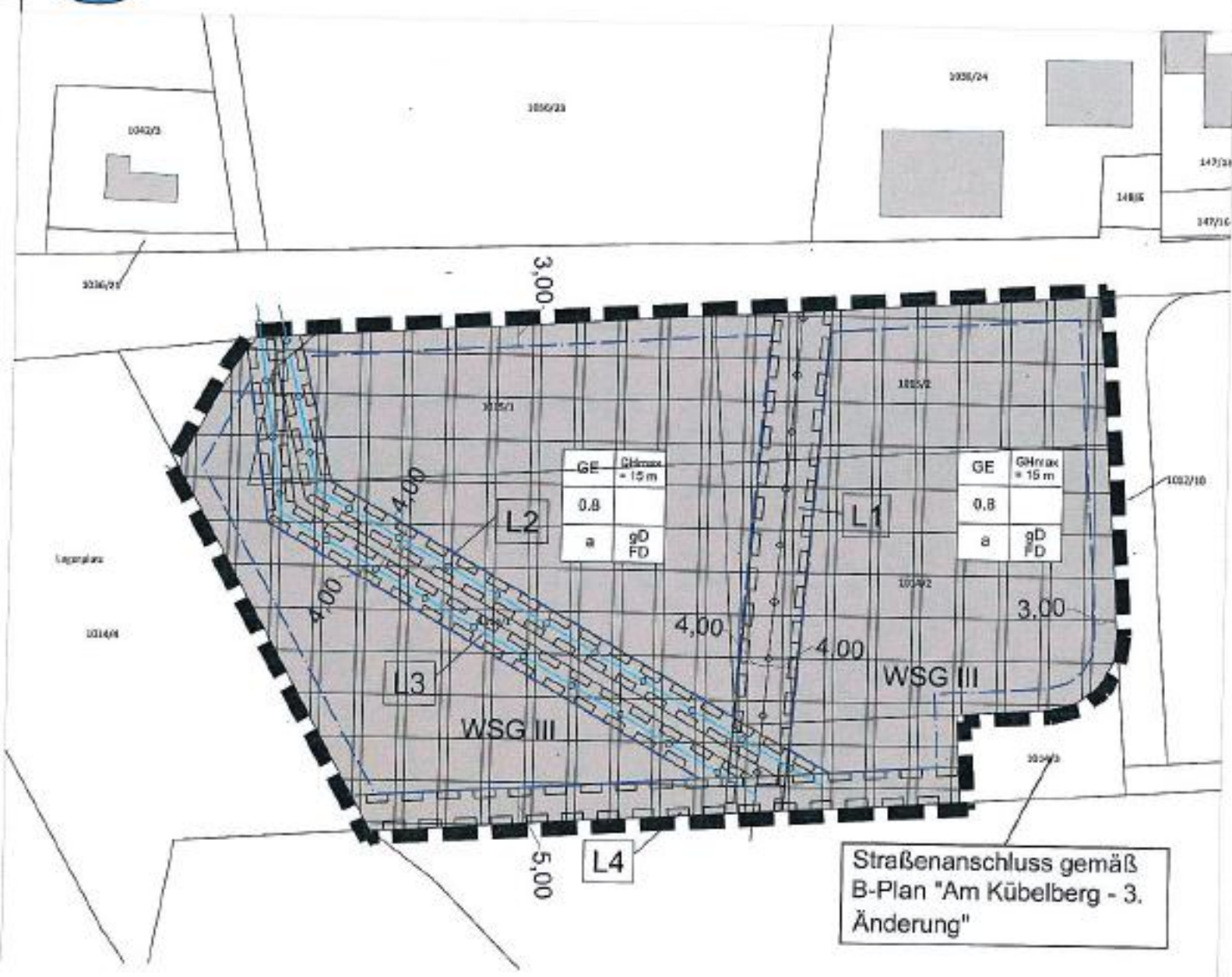
Aufgrund der Vorschriften hinsichtlich der Corona-Pandemie wird empfohlen für die Einsichtnahme einen Termin telefonisch unter 06373/504-186 zu vereinbaren. Eine Terminvereinbarung ist aber nicht zwingend erforderlich.

Gem. § 3 Abs. 2 BauGB können Stellungnahmen bei der Verbandsgemeinde Oberes Glantal mündlich, per E-Mail (vg-oberes-glantal@poststelle.rlp.de) oder per Post (Postanschrift: Verbandsgemeinde Oberes Glantal, Rathausstraße 8, 66901 Schönenberg-Kübelberg) oder durch Fax (Fax: 06373/50422100) zum Planvorwurf eingereicht werden. Nicht fristgerecht, d.h. nach dem 19.04.2021 abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung nicht berücksichtigt werden.

66901 Schönenberg-Kübelberg, den 04.03.2021
gez. Thomas Wolf
Ortsbürgermeister



Bebauungsplan „Im Mehlpfuhl 3 b“ der Gemeinde Schönenberg Kübelberg



Steinbach

Stellenausschreibung

Die Ortsgemeinde Steinbach sucht für die kommunale Kindertagesstätte „Nimmerland“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Kita-Leitung (m/w/d) (Vollzeit, unbefristet)

Die Kita Nimmerland ist eine zweigruppige Einrichtung. Wir betreuen in der Regel 40 Kinder im Alter von zwei Jahren bis Schuleintritt. Wir nehmen am zertifizierten Gesundheitsförderungsprogramm Gesunde KiTa teil und am Bildungs- und Präventionsprogramm KiTaPlus. Aufgrund der Bedarfsplanung ist bereits die Erweiterung unserer Kita geplant.

Das sind Ihre Aufgaben:

- Leitung der gesamten Einrichtung
- Führung und Anleitung des pädagogischen Teams sowie der Hauswirtschafts- und Reinigungskräfte
- Umsetzung des Einrichtungskonzeptes und Weiterentwicklung (inkl. Schutzkonzept und Qualitätsmanagement)
- Zusammenarbeit mit dem Träger, den Erziehungsberechtigten und Vernetzung mit anderen Institutionen
- Planung und Kontrolle der finanziellen Mittel
- Mitarbeiterführung, Dienstplangestaltung, Urlaubs- und Abwesenheitskartei, Ausfalldokumentation etc.
- Administrative Tätigkeiten, Verwaltungsarbeiten und Öffentlichkeitsarbeit
- Unmittelbare Arbeit am Kind

Wir erwarten:

- eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum/zur Erzieher/Erzieherin mit staatlicher Anerkennung (m/w/d)
- mindestens 3 Jahre Berufserfahrung im Elementarbereich
- mehrjährige Erfahrung in einer leitenden Position (Kita-Leitung, stellvertretende Leitung oder Gruppenleitung)
- wünschenswerterweise die erfolgreiche Teilnahme an einem Lehrgang zur Leitung einer Kindertagesstätte
- gute Kenntnisse in MS-Office
- hohes Engagement

- Teamfähigkeit, soziale Kompetenz, flexible und eigenständige Arbeitsweise
- Aufgeschlossenheit, einen lebendigen Kindergartenalltag zu gestalten
- Sensibilität und Einfühlungsvermögen im Umgang mit Kindern
- Freude und Interesse an einer guten Zusammenarbeit mit den Eltern und dem Team

Wir bieten:

Bei diesem interessanten und abwechslungsreichen Arbeitsplatz handelt es sich um eine unbefristete Vollzeitstelle, die ab sofort zu besetzen ist. Sie erhalten eine leistungsgerechte Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVÖD) in Entgeltgruppe S 9, inklusive aller im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen sowie zahlreiche Fortbildungsmöglichkeiten. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung

Interessenten richten ihre Bewerbung bitte bis spätestens 31.03.2021 unter Beifügung der üblichen Unterlagen an die

Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal
Fachbereich 1A.2 – Personal
Rathausstr. 8
66901 Schönenberg-Kübelberg

oder per Email an bewerbung@vgog.de (bevorzugt als PDF).

Hinweise: Aus Kostengründen kann eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht erfolgen. Wir bitten daher keine Originale und keine Bewerbungsmappen oder Folien einzureichen. Die Verarbeitung der personenbezogenen Bewerberdaten richtet sich nach der DSGVO und dem Landesdatenschutzgesetz. Bewerbungs-, Vorstellungs- und Reisekosten werden nicht erstattet.

Steinbach am Glan, 02.03.2021
Gez. Jörg Fehrentz
Ortsbürgermeister

Stellenausschreibung

Die Ortsgemeinde Steinbach am Glan sucht für die kommunale Kindertagesstätte „Nimmerland“

einen Berufspraktikanten / eine Berufspraktikantin im Anerkennungsjahr Erzieher (m/w/d)

Die Stelle ist ab dem 01.08./01.09.2021 in Vollzeit zu besetzen.

Wir wünschen uns von Ihnen

- einen Abschluss im schulischen Teil der Ausbildung zum Erzieher/zur Erzieherin
- dass Sie Begeisterung und persönliches Engagement mitbringen
- Freude und Einfühlungsvermögen bei der Arbeit mit Kindern
- Teamfähigkeit und zugleich die Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten
- Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Belastbarkeit und Flexibilität
- Nachweis der Masernimmunität bzw. Bereitschaft, sich gegen Masern impfen zu lassen

Wir bieten Ihnen

- eine professionelle und kompetente Anleitung und Begleitung während des Anerkennungsjahres
- eine herzliche und wertschätzende Arbeitsatmosphäre
- viel Lern- und Entwicklungspotential für Sie als Auszubildende/r
- eine leistungsgerechte Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für Praktikantinnen/Praktikanten im öffentlichen Dienst sowie alle im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen

Ihre Bewerbung

senden Sie bitte bis spätestens 25.03.2021 unter Beifügung der üblichen Unterlagen an die

Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal
Fachbereich 1A.2 – Personal
Rathausstr. 8
66901 Schönenberg-Kübelberg

oder per Email an bewerbung@vgog.de (bevorzugt als PDF).

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Für Fragen steht Ihnen Frau Britner unter der Tel. 06383 / 5131 gerne zur Verfügung.

Hinweise: Aus Kostengründen kann eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht erfolgen. Wir bitten daher keine Originale und keine Bewerbungsmappen oder Folien einzureichen. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten richtet sich nach der EU-DSGVO und dem Landesdatenschutzgesetz. Bewerbungs-, Vorstellungs- und Reisekosten werden nicht erstattet.

Steinbach am Glan, den 22.02.2021
gez. Jörg Fehrentz, Ortsbürgermeister

Waldmohr

NABU

Programm 2021

Wir hoffen, dass sich die Corona-Pandemie deutlich abschwächt, und dass wir wieder mehrere Exkursionen und Projekte durchführen können.

Alle Mitglieder sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Selbstverständlich sind auch Gäste - wie immer - herzlich willkommen.

Unsere Vögel – eine Vogelstimmenexkursion rund um den Ohmbachsee.

Termin: Samstag, der 8. Mai 2021
Dauer: 7 – 10 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz am Ohmbachsee

Stunde der Gartenvögel

Auch in diesem Jahr können wieder unsere Gartenvögel am Wochenende vom 13. bis 16. Mai 2021 eine Stunde lang beobachtet

und die Ergebnisse an den Bundes-NABU Berlin übermittelt werden.

Pflanzenbörse

Wir wollen wieder während des Waldmohrer Marktgeschehens Tomatenpflanzen in vielen Sorten, Zucchini-, Kürbis- und andere Pflanzen anbieten.

Termin: Samstag, der 15. Mai 2021
Dauer: 8 – 12 Uhr
Ort: Marktplatz Waldmohr

Wanderung rund um Langwieden auf der Sickinger Höhe

Sie führt über Felder und Wiesen, aber auch durch Wälder, und gewährt schöne Ausblicke über die Höhe.

Termin: Sonntag, der 30. Mai 2021
Dauer: 9.30 – 15 Uhr
Treffpunkt: Walter-K-Hanß-Platz Waldmohr

Biologische Abendwanderung den Feilbach entlang

Auf dieser Wanderung möchten wir die Biotope am Feilbach (Bexbach) kennen lernen. Es verspricht ein interessanter Abend zu werden.

Termin: Mittwoch, der 9. Juni 2021
Dauer: 19 – 21 Uhr
Abfahrt nach Bexbach vom Walter-K-Hanß-Platz, Waldmohr, um 18.45 Uhr

Pflanzen am Wegesrand und ihre ökologische Bedeutung

Bei richtiger Pflege bieten die Pflanzengesellschaften der Wegesränder über die gesamte Vegetationszeit ein reichhaltiges Nahrungsangebot für Insekten.

Termin: Mittwoch, der 30. Juni 2021
Dauer: 19 – 20.30 Uhr
Treffpunkt vor dem Schwimmbad Waldmohr

Wanderung über den Sagenhaften Waldpfad durch die Elendsklamm

Diese abwechslungsreiche Exkursion hinauf zur Sickinger Höhe zeigt neben der Überformung durch den Menschen auch einige interessante Biotoptypen.

Termin: Sonntag, der 18. Juli 2021
Dauer: 9.30 Uhr – 15 Uhr
Treffpunkt: Walter-K-Hanß-Platz Waldmohr

Botanisch-historische Wanderung durch die herzoglichen Wälder am Eichelscheid

Die Wälder wurden privilegiert zur Jagd genutzt, oft hatte die Bevölkerung keinen Zutritt.

Termin: Mittwoch, der 4. August 2021
Dauer: 18 – 21 Uhr
Treffpunkt: Zufahrt zum Eichelscheider Hof

Fledermausbeobachtung – europäische Batnight

Termin: Freitag, der 27. August 2021
Dauer: 20.30 – 22 Uhr
Treffpunkt: Fischerhütte am Motzschweiher, Waldmohr

Wanderung rund um den Kranichwoog

Wir lernen die neu angelegten Flachweihen im Landstuhler Bruch kennen und können die dort rastenden Zugvögel, aber auch die weidenden Wasserbüffel, beobachten.

Termin: Sonntag, der 26. September 2021
Dauer: 9.30 – 15 Uhr
Treffpunkt: Walter-K-Hanß-Platz, Waldmohr

Bekanntmachung

Am Mittwoch, den 17.03.2021, um 18:00 Uhr, findet im Saal der Kulturhalle, Bahnhofstraße 57b, 66914 Waldmohr eine Sitzung des Haupt-, Haushalts- und Finanzausschusses der Stadt Waldmohr statt.

Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung: öffentlich

1. Vorberatung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 Waldmohr, den 2. März 2021
gez. Prof. Dr. Jürgen Schneider
Stadtbürgermeister

Weitere Projekte im Außenbereich

Die Arbeiten im und um das Jugendhaus gehen weiter



Maßarbeit im Jugendaus:
Beim korrekten Ausmessen
und Ausrichten der Pfosten

schlag des Jugendhausrates folgt nun der Bau eines großen Sonnendaches. Hierbei werden zurzeit Löcher ausgehoben und hohe Pfosten gesetzt und einbetoniert. An den Halterungen der Pfosten wird ein großes Sonnensegel befestigt, welches zuvor von einer Besucherin gespendet wurde. Auch werden danach alte Paletten restauriert und neue Palettenmöbel entworfen und gebaut.



Beim Mischen der Zutaten des Betons zum Auffüllen der Pfostenlöcher



Eine schweißtreibende Angelegenheit: Das Mischen und Rühren größerer Mengen von Beton mit Hand

In Anbetracht des zeitweisen milden Klimas werden die Renovierungs- und Ausbaurbeiten jetzt auch im Garten des Jugendhauses fortgesetzt. Ein Schwerpunkt dieser Arbeit ab Anfang März ist der Ausbau des Platzes hinter dem Abstellhäuschen. Hier entsteht durch die Arbeit der Jugendlichen und jungen Erwachsenen eine Art Chill-out-Lounge. Es handelt sich hierbei um einen geschmackvoll angelegten Platz mit hochwertigen Graffiti und selbst hergestellten Palettenmöbeln. Auf Vor-

Stellenausschreibung

Die Stadt Waldmohr sucht für die Kindertagesstätte „Drei Freunde“ ab dem 01. Juni 2021 zwei zuverlässige

Küchenkräfte (m/w/d) (2 Teilzeitstellen, unbefristet)

Ihre Aufgaben sind:

Annahme und Kontrolle der Mittagessenlieferung (z.B. Temperaturmessung) und Verteilung der Mittagessen unter Einhaltung der Hygienevorgaben sowie alle damit zusammenhängenden Aufräum-, Spül- und Reinigungsarbeiten.

Wir wünschen uns zwei engagierte Persönlichkeiten mit Ordnungssinn und strukturierter, selbständiger Arbeitsweise. Wünschenswerterweise verfügen Sie bereits über eine Infektionsschutzbelehrung sowie Kenntnisse in Lebensmittelhygiene; einen entsprechenden Nachweis bitten wir Ihrer Bewerbung beizufügen. Erfahrungen im Hauswirtschaftsbereich wären von Vorteil.

Die Beschäftigung erfolgt in Teilzeit mit jeweils durchschnittlich 10 Wochenstunden und unbefristet. Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVÖD) und beinhaltet alle im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung unter Beifügung der üblichen Unterlagen bis zum 31.03.2021 an die

**Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal
Fachbereich 1A.2 – Personal
Rathausstr. 8**

66901 Schönenberg-Kübelberg

oder per Email an bewerbung@vgog.de (bevorzugt im PDF-Format)

Hinweise: Aus Kostengründen kann eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht erfolgen. Wir bitten daher keine Originale und keine Bewerbungsmappen oder Folien einzureichen. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten richtet sich nach der EU-DSGVO und dem Landesdatenschutzgesetz. Bewerbungs-, Vorstellungs- und Reisekosten werden nicht erstattet.

Waldmohr, im März 2021
gez. Dr. Jürgen Schneider
Stadtbürgermeister

Kirchliche Meldungen

Katholische Pfarrei Hl. Remigius Hüffler, Kusel, Glan-Münchweiler, Nanzdietschweiler, Rammelsbach, Remigiusberg, Reichenbach-Steegen, Hoof

Gottesdienste

Samstag 13. März

15.00 Uhr Anbetung Nanzdietschweiler
18.00 Uhr Vorabendmesse Hoof
18.00 Uhr Vorabendmesse Glan-Münchweiler

Sonntag 14. März

09.00 Uhr Sonntagsmesse Nanzdietschweiler
10.30 Uhr Sonntagsmesse Rammelsbach
10.30 Uhr Sonntagsmesse Reichenbach-Steegen
18.00 Uhr Wohnzimmer-Gottesdienst Zoom-Video-konferenz

Anmeldung bis Freitag, den 12. März um 12 Uhr im Pfarrbüro Kusel möglich!

Dienstag 16. März

17.30 Uhr Werktagmesse Glan-Münchweiler
18.00 Uhr Kreuzwegandacht Rammelsbach
18.30 Uhr Werktagmesse Rammelsbach

Mittwoch 17. März

09.00 Uhr Werktagmesse Kusel
09.00 Uhr Werktagmesse Nanzdietschweiler

Donnerstag 18. März

17.30 Uhr Vorabendmesse Glan-Münchweiler

Freitag 19. März

09.00 Uhr Festtagmesse Kusel
17.30 Uhr Festtagmesse Nanzdietschweiler
18.30 Uhr Festtagmesse (Gelöbnistag) Reichenbach-Steegen

Wir bitten um Beachtung:

Alle Gottesdienstteilnehmer müssen einen eigenen Mund-Nasen-Schutz tragen auch während des Gottesdienstes. Wenn Sie einen Gottesdienst an Sonn- oder Feiertagen besuchen möchten, müssen Sie sich vorher telefonisch im Pfarrbüro in Kusel anmelden (Telefon:

06381/437170). Bei der Anmeldung werden Name, Adresse, Telefonnummer und ggfs. die Mailadresse erfasst. Bei den Werktagsmessen ist keine vorherige Anmeldung notwendig. Von allen Teilnehmenden müssen aber Name, Adresse und Telefonnummer erfasst werden.

Die erfassten Daten werden für mindestens drei Wochen aufbewahrt und ausschließlich im Bedarfsfall der Kontakttrückverfolgung an die staatlichen Behörden weitergegeben.

Katholisches Pfarramt Hl. Remigius

Anschrift: Lehnstr. 12 in 66869 Kusel
Kontakt: Tel: 06381/43717-0, Fax: 06381/43717-99
Homepage: Pfarrei-Kusel.de
Email: Pfarramt.Kusel@Bistum-Speyer.de
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Dienstag – Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr
Pfarrer Nils Schubert, Pfarrer Kazimierz Cwierz
Pfarrer Roland Spiegel, Gemeindefereferent Michael Huber

Prot. Kirchengemeinde Gries

Gottesdienste

Liebe Gemeindeglieder, die Aktivitäten in unserer Kirchengemeinde sind aufgrund der Fürsorge füreinander weiterhin eingeschränkt. Wir halten uns an die jeweils geltenden Auflagen und sind froh, dass wir wenigstens Gottesdienste feiern können.

Sonntag, 14.3.2021

10:00 Uhr Gottesdienst in Gries zum Thema des Weltgebetstages „Woraufbauen wir“

Sonntag, 21.3.2021

10:00 Uhr Gottesdienst zum Jugendkreuzweg in Miesau

Dienstag, 23.3.2021

18:00 Uhr Presbyteriumssitzung im Gemeindefaal

Sonntag, 28.3.2021

10:00 Uhr Gottesdienst zum Jugendkreuzweg in Gries

Auch dieses Jahr können wir nicht in gewohnter Weise Ostern feiern. Wenn Sie Interesse an einer besonderen Osterbotschaft für Zuhause mit Andachten, Liedern, Texten und kreativen Ideen haben, können Sie gerne ein 24-seitiges Heft kostenlos im Pfarramt bestellen. In der Woche vor Ostern laden wir Sie ein, die Ostersträucher vor der Kirche mit Eiern und Botschaften zu schmücken, damit die Osterfreude sichtbar wird.

Öffnungszeiten:

Pfarrer Ute Stoll-Rummel ist immer zu sprechen oder per mail zu erreichen.
Das Pfarrbüro ist mittwochs von 8 Uhr bis 10 Uhr und freitags von 8 Uhr bis 12 Uhr geöffnet.
Tel. 06372-1456, Telefax 50352
<https://pfarramt-miesau.de>
eMail: prot.pfarramt.miesau@t-online.de

Prot. Kirchengemeinde Schönenberg-Kübelberg

Gottesdienste

Achtung: Ab 14.03. finden die Gottesdienste wieder in der Kirche statt

Sonntag, 14.03.2021

10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 21.03.

10.00 Uhr Gottesdienst

In der Kirche ist es weiterhin kalt, bitte auf entsprechende Kleidung achten.

Die Teilnehmerzahl ist auf 40 Personen begrenzt. Bitte beachten Sie weiterhin die Abstands- und Hygieneregeln.

Bitte tragen Sie eine FFP2- oder medizinische Maske, auch während dem Gottesdienst.

Dienstags und donnerstags von 09. – 12.00 Uhr und samstags von 09.30 – 11.00 Uhr. Telefon: 06373-3256,

E-Mail: pfarramt.schoenberg@evkirchepfalz.de

Im dringenden Notfall wenden Sie sich bitte an das Pfarramt Miesau, Tel. 06372-1456.

Prot. Kirchengemeinden Glan-Münchweiler und Dietschweiler

Gottesdienste

14.03.2021 (Lätare), 09.00 Uhr, Prot. Martinskirche Dietschweiler (Anmeldung nicht erforderlich, Mund-Nasenschutz [FFP2, KN95, OP-Maske] muss im Gottesdienst getragen werden, Kontaktdaten werden vor Eintritt aufgenommen)

14.03.2021 (Lätare), 10.10 Uhr, Prot. Kirche Glan-Münchweiler (Anmeldung nicht erforderlich, Mund-Nasenschutz [FFP2, KN95, OP-Maske] muss im Gottesdienst getragen werden, Kontaktdaten werden vor Eintritt aufgenommen)

Präparanden- und Konfirmandenarbeit:

Mit der geplanten Wieder-Öffnung der weiterführenden Schulen am 15. März 2021 wird auch die Präparanden- und Konfirmandenarbeit wieder in Präsenz durchgeführt.

18.03.2021, 15.30 Uhr - ca. 17.00 Uhr, Prot. Martinskirche Dietschweiler, Konfirmandenunterricht (Mund-Nasenschutz [FFP2, KN95, OP-Maske] muss durchgehend getragen werden)

Kontakt:
Prot. Pfarramt Glan-Münchweiler
Pfarrer Christoph Bröcker
Tel.: 06383/470
Email: pfarramt.glan.muenchweiler@evkirchepfalz.de

Prot. Kirchengemeinden Altenkirchen - Brücken

Gottesdienste

Sonntag, 14.03.

Brücken
10:00 Uhr Gottesdienst

aktueller Lage kann eine Veranstaltung auch kurzfristig ausfallen.

Protestantisches Pfarramt Altenkirchen

Anmerkung: Bitte denken Sie beim Gottesdienstbesuch an die Mundnasenmaske, Abstand und die Hygieneregeln. Aufgrund der Corona bedingten Heiz- und Lüftungsvorschriften empfehlen wir warme Kleidung. Zur besseren Planbarkeit melden Sie sich wenn möglich-bis samstags 15:00 Uhr telefonisch im Pfarramt an. Je nach

aktuelle Lage kann eine Veranstaltung auch kurzfristig ausfallen.

aktuelle Lage kann eine Veranstaltung auch kurzfristig ausfallen.

aktuelle Lage kann eine Veranstaltung auch kurzfristig ausfallen.

Prot. Kirchengemeinden Hüffler und Quirnbach

Gottesdienste

Liebe Gottesdienstbesucher! Aufgrund der aktuellen Lage sind nur eine begrenzte Anzahl Gottesdienstbesucher möglich. Bevor Sie den Gottesdienst besuchen, melden Sie sich im Pfarramt

(06384 8575) telefonisch an. Weil die Kirche in Hüffler nicht geöffnet werden darf, findet der Gottesdienst im prot. Gemeindehaus in Wahnwegen statt. Bitte bringen Sie eine eigenen Mund und Na-

senschutz mit der auch während dem Gottesdienst getragen werden muss.

Sonntag 21.03.2021

in Wahnwegen um 10.15 Uhr

Prot. Kirchengemeinde Herrschweiler-Pettersheim

Gottesdienste

Sonntag, 14. März 2021

Ohmbach 10 Uhr

Herschweiler-Pettersheim 10 Uhr

Sonntag, 21. März 2021

Krottelbach 09 Uhr

Langenbach 09 Uhr

Ohmbach 10 Uhr

Herschweiler-Pettersheim 10 Uhr

Voranmeldungen:

Wir bitten um telefonische Voranmeldung, jeweils samstags zuvor. Die Anrufe werden unter Telefon 0 63 84 – 385 (Pfarramt) von 10 – 12 und 14 – 16 Uhr entgegengenommen. Über kurzfristige Änderungen der Schutzbestimmungen oder Gottesdienstzeiten informieren wir Sie bei der Anmeldung.

Schutzbestimmungen beachten

Auf dem Kirchengelände und im Kirchenraum gilt Mund- und Nasenschutz (Medizinische Masken oder FFP2, KN95, N95). Die Sitzplätze sind den Schutzbestimmungen gemäß gekennzeichnet.

Herzliche Einladung zu den Passionsandachten am 17. und 24. März 2021 jeweils um 19.30 Uhr in der Christuskirche Ohmbach. Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich.

Kindergottesdienst

Informationen über Überraschungspost und Video-Info über WhatsApp bei Bernadette 017 12 83 75 86 oder Laura 015 75 15 18 68 2

Kindergruppen und Jugendkreise

Info: Simeon Kloft, Jugendreferent
Tel. 0 63 84 – 99 89 559

WhatsApp 0151 41 23 40 56

Email: s.kloft@kirche-hp.de

Kontakte:

Pfarramt Herrschweiler-Pettersheim

Tel. 0 63 84 – 385 (bitte Anrufbeantworter beachten)

www.kirche-hp.de

https://www.facebook.com/

KircheHP

Die Geschäftsführung obliegt derzeit Herrn Dekan und Pfarrer Lars Stetzenbach.

Dekanatsgeschäftsstelle Kusel:

Tel.: 0 63 81 – 9 96 99 – 11, auch in Trauerfällen, für Taufen und Trauungen.

Pfarramt.Kusel1@evkirchepfalz.de

Kath. Pfarrei Hl. Christophorus Schönenberg-Kübelberg

Gottesdienste

Freitag, 12. März:

18.30 Uhr Kübelberg Kreuzwegandacht mit anschl. Beichtgelegenheit

Samstag, 13. März:

17.00 Uhr Sand Messfeier am Vorabend

Sonntag, 14. März:

09.00 Uhr Waldmohr Messfeier

10.30 Uhr Kübelberg Messfeier

Mittwoch, 17. März:

08.30 Uhr Kübelberg Messfeier

Donnerstag, 18. März:

18.30 Uhr Waldmohr Messfeier

Samstag, 20. März:

18.30 Uhr Breitenbach Messfeier am Vorabend

Sonntag, 21. März:

09.00 Uhr Waldmohr Messfeier

10.30 Uhr Kübelberg Messfeier

Eine Anmeldung zu den Gottesdiensten im Pfarrbüro (06373/3720) ist erforderlich. Kommen Sie bitte ca. 20 Minuten vor Beginn des Gottesdienstes, bringen Sie ihr eigenes Gotteslob mit. Alle Gottesdienstteilnehmer müssen eine medizinische Gesichtsmaske (OP-Maske) oder eine Maske der Standards KN95/N95 oder FFP2 tragen. Die Maske ist während des gesamten Gottesdienstes zu tragen. Wir weisen darauf hin, dass auf allen öffentlichen Plätzen rund um die Kirchen Maskenpflicht besteht. Die Kirchen sind während der Gottesdienste nicht geheizt, bitte warm anziehen.

Aufgrund steigender Corona-Zahlen kann es zu kurzfristigen Verschärfungen oder Veränderungen von Hygieneregeln kommen oder zur Absage geplanter Gottesdienste. Alle Informationen sind immer kurzfristig auf unserer Homepage veröffentlicht. Bei Rückfragen können Sie sich gerne im Pfarrbüro melden.

Live-Übertragung von Gottesdiensten

In der Zeit der Corona-Pandemie möchten wir insbesondere den Kranken und alten Menschen die Möglichkeit geben, sich mit uns von zu Hause im gottesdienstlichen Gebet zu verbinden. Dazu werden aus unserer Pfarrei Gottesdienste per Video-Streaming auf YouTube übertragen. Sie können sich dann live mit uns im Gebet verbinden. Über die Homepage der Pfarrei (www.pfarrei-schoenenberg-kuebelberg.de)

kommen sie zum YouTube-Kanal der Pfarrei Hl. Christophorus mit dem anstehenden Livestream.

Misereor Fastenaktion 2021 - Es geht! Anders.

Mit der Fastenaktion lädt MISEREOR zu einer Neuausrichtung unserer Lebensweise ein: In der Corona-Krise haben wir gelernt, dass ein anderes, verantwortungsvolles Leben möglich ist. In Deutschland und auf der ganzen Welt. Wie viel Kraft aus dem gemeinsamen Willen zur Veränderung erwachsen kann, beweisen MISEREOR-Partner in Bolivien. Dort fördert die PSC Reyes indigene und kleinbäuerliche Gemeinschaften in ihrer Anbauweise im Einklang mit der Natur. CEJIS unterstützt indigene Völker dabei, ihre Rechte wahrzunehmen und ihre Gebiete zu schützen. Spendentüten zur Fastenaktion liegen in den Kirchen aus! Gerne können Sie Ihre Spende auch überweisen: Empfänger: MISEREOR, IBAN: DE75 3706 0193 0000 1010 10, Verwendungszweck: S07818 Spende Misereor Fastenaktion Mit Ihrer Spende leisten Sie einen wertvollen Beitrag dazu – Danke!

Ostertischkerzen

Auch in diesem Jahr werden wieder Ostertischkerzen zum Kauf angeboten. Die Kerzen können Sie in den Kirchen und im Pfarrbüro zum Preis von 5 € erwerben.

So erreichen Sie uns:

Pfarramt Hl. Christophorus
Kirchengasse 6, 66901 Schönenberg-Kübelberg
Tel: 06373/3720

E-Mail: pfarramt.schoenenberg-kuebelberg@bistum-speyer.de, Homepage: www.pfarrei-schoenenberg-kuebelberg.de

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch und Freitag: 9.00-12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag: 16.00-18.00 Uhr

das Pastoralteam:

Pfarrer Michael Kapolka, Tel. 0151/14879755
E-Mail: michael.kapolka@bistum-speyer.de
Pfarrer Dr. Robert Maszkowski, Koordinator
E-Mail: robert.maszkowski@bistum-speyer.de
Gemeindereferentin Christine Pappon,
Tel. 06373/8290422 o. 0151/14879828
E-Mail: christine.pappon@bistum-speyer.de

Prot. Kirchengemeinden Breitenbach, Dunzweiler, Waldmohr

Gottesdienste

Breitenbach

14.03.2021, 10:30 Uhr

Dunzweiler

Kein Gottesdienst

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstags v. 17:00-19:00 Uhr,
Donnerstags v. 09:30-12:00 Uhr
oder unter Telefonnummer
06386/330

Prot. Kirchengemeinde Waldmohr

Sonntag, 14.03. 10:00 Uhr

Gottesdienst

Wenn Sie den Gottesdienst weiterhin per Post oder E-Mail erhalten möchten, melden Sie sich gerne im Pfarramt.

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstags und freitags 14:00 bis
18:00 Uhr
Saarpfalzstraße 16a, 66914
Waldmohr, Tel.: 06373/9312

Evangelische Christusgemeinde

Gottesdienste

14.03.2021 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Jürgen Kizler

weiterhin auf dem Youtube-Kanal
unter ec-gemeinde.de abrufbar.

Für jeden Gottesdienst wird um

vorherige Anmeldung gebeten:

Tel. 06373/8290149 oder e-

mail:m.paffcg@outlook.de

Weitere Infos:

www.ec-gemeinde.de

Gemeindepastor Jürgen Kizler,

Schulstr. 10, 66901 Schönen-

berg-Kübelberg,

Tel.:06373/8290149

Unsere Gottesdienste sind auch

IMPRESSUM

Amtsblatt der Verbandsgemeinde Oberes Glantal

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil ist die Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal, 66901 Schönenberg-Kübelberg, Christoph Lothschütz (V.i.S.d.P.), Rathausstraße 8, Tel. 06373 504-0.

Verlag: SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH & Co. KG
Herstellung: Druck- und Versanddienstleistungen Südwest GmbH, 67071 Ludwigshafen

Zustellung: PVG Ludwigshafen; zustellreklamation@suewe.de oder Tel. 0621 572498-40 oder -41.

Das Amtsblatt Oberes Glantal erscheint wöchentlich freitags/samstags außer an Feiertagen. Das Amtsblatt Oberes Glantal wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Verbandsgemeinde Oberes Glantal verteilt. Auflage 16.030 Exemplare.

Sofern eine Zustellung des Amtsblattes aufgrund von unvorhersehbaren Störungen nicht erfolgt sein sollte, kann das jeweils aktuelle Amtsblatt in der Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal sowie bei der SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH & Co. KG in Ludwigshafen bezogen werden.

**Ende der Veröffentlichungen und amtlichen Bekanntmachungen
der Verbandsgemeinde Oberes Glantal**